

# **Antrag Nr. 05-F-03-0099**

## **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

---

### **Betreff:**

Keine 0180-Telefonnummern in den HSK  
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 06.09.2005 -

### **Antragstext:**

Der Ausschuss möge beschließen:

Da bettlägerige Krankenhauspatienten auf den telefonischen Kontakt mit ihren Angehörigen und Freunden angewiesen sind, sollten Kliniken aus sozialen Gründen darauf verzichten ihre Monopolstellung als Anbieter der Telefonanschlüsse dahingehend auszunutzen, ihren Patienten ausschließlich teure 0180-Telefonnummern anzubieten, für die Anrufer pro Gesprächsminute 12 Cent bezahlen müssen.

Der Magistrat wird daher gebeten,

- Über die städtischen Vertreter im Aufsichtsrat der Horst-Schmidt-Kliniken dahingehend Einfluss auszuüben, dass das Thema "Einführung von 0180-Nummern für die Patiententelefone" unter dem Aspekt des Patientenwohls und der sozialen Gerechtigkeit anstatt unter rein monetären Gesichtspunkten diskutiert und die Einführung der teuren Telefonnummern rückgängig gemacht wird.

### **Begründung:**

Wiesbaden, 06.09.2005

Sabine Gaedeke  
Stadtverordnete

Carola Pahl  
Fraktionsgeschäftsstelle